



Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 27.09.2025 floatend Uhr | Daniela Kornek

Verrückte Salz-Lady

Sieben Dosen Salz. Ich stehe in der Küche vorm Gewürzregal und zähle durch. Da stehen ernsthaft sieben Dosen mit verschiedenen Salzsorten. Und alle benutze ich! Himalaya und Fleur de Sel und sonst was. Das hätte man auch nicht denken können, als ich am Anfang meines Studiums höchstens mal Nudelwasser machen konnte. Naja, inzwischen ist Kochen eins meiner liebsten Hobbies. Trotzdem muss ich ein bisschen grinsen, dass ich zu so 'ner verrückten Salz-Lady geworden bin. Ja, es ist vielleicht Quatsch und ganz bestimmt Luxus. Aber für mich macht das einfach 'nen Unterschied, wenn ich mir so schöne grobe Salzkörner aufs Butterbrot streue. Und dieses eine Kräutersalz, das ich aus Frankreich mitgebracht habe: Das ist der Wahnsinn im Gemüseauflauf!

Jesus soll ja mal gesagt haben: "Ihr seid das Salz der Erde." Und vielleicht hat er damit auch gemeint: Ihr seid alle so richtig schön unterschiedlich!

Als Christin mag ich diese Vorstellung gern. Ich glaube daran, dass es gut ist, dass wir alle so verschieden sind. Auch in der Art, wie wir unseren Glauben leben.

Manche machen das ja ganz mutig. Die erzählen laut von Jesus und von ihrem Glauben. Das ist genauso offensichtlich wie mein grobkörniges Butterbrot-Salz. Andere leben ihr Christsein eher zurückhaltend und helfen eher im Stillen dabei mit, dass wir alle gut zusammen leben können. So wie das Salz, das sich in der Suppe auflöst und das man gar nicht mehr erkennen kann. Aber man schmeckt einfach, wenn es fehlt.